



TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 57

Donnerstag, 12. Juli 2018

Nummer 28

Polizei gibt Tipps für einen sicheren Urlaub

Auch Diebe und Betrüger freuen sich auf die schönste Zeit im Jahr

Bei aller Freude auf einen schönen und erholsamen Urlaub vergisst man nach dem Alltagsstress oft die nötigen Vorsichtsmaßnahmen und erlebt unliebsame Überraschungen. Denn Diebe und Betrüger machen keine Ferien und wollen mit immer neuen Tricks an das Eigentum von Reisenden kommen. Einfache aber wichtige Tipps der Polizei können helfen, dass die Urlaubsreise wie vorgesehen zu einem der schönsten Ereignisse des Jahres wird.

Schon vor Antritt der Reise sollte an die Sicherung von Haus oder Wohnung gedacht werden. Zur Vorbeugung könnten Nachbarn oder Freunde um Hilfe gebeten werden. Denn volle Briefkästen und Mülleimer, ständig heruntergelassene Rollläden oder eine Abwesenheitsnachricht auf dem Anrufbeantworter sind für Einbrecher deutliche Hinweise, dass niemand zu Hause ist. Außerdem sollten Fenster und Türen - auch Balkon- und Terrassentüren - verschlossen, mögliche Kletterhilfen wie Gartenmöbel oder Leitern weggeräumt werden. Für den Notfall ist es gut wenn der Nachbar weiß, wie man im Urlaub erreichbar ist. Unterwegs versuchen Diebe oft, Urlauber mit der Bitte um eine Gefälligkeit, durch Vortäuschen einer Panne oder mit anderen Tricks abzulenken oder zum Aussteigen aus dem Auto zu veranlassen. So ergibt sich die Möglichkeit, aus dem Fahrzeug Taschen, Handys, Kameras, Navigationsgeräte und andere Wertsachen zu stehlen. Gerade während der Pausen oder beim Tanken können unbeaufsichtigte Autos gestohlen werden. Deshalb sollte der Zündschlüssel immer abgezogen und das Lenkradschloss eingerastet werden. Vergessen Sie nicht, den Dachträger mit dem Gepäck zu sichern. Auch elektronische Sicherungen bei Autoradios, Autotelefonen und Navigationsgeräten nützen nur, wenn sie aktiviert sind. Mobile Geräte am besten immer aus dem Fahrzeug nehmen. Wertsachen, Wohnungsschlüssel oder Ausweise sind in einem unbeaufsichtigten Fahrzeug - auch im Kofferraum - nicht vor Diebstahl sicher. Sie gehören in verschlossene Innentaschen der Kleidung oder in geeignete Gürteltaschen. Werden Hausschlüssel gestohlen besteht die Gefahr, dass nach dem Autodiebstahl noch die Wohnung ausgeräumt wird. Auch Ersatzschlüssel sollten niemals im oder am Fahrzeug versteckt werden. Diese „Verstecke“ sind auch den Dieben bekannt. Bei Übernachtungen ist es ratsam, das Gepäck aus dem Kofferraum zu nehmen. Es empfiehlt sich, das Fahrzeug auf einem bewachten oder gesicherten Platz oder zumindest auf einem belebten und gut beleuchteten Parkplatz abzustellen. Trampler setzen sich unkalkulierbaren Gefahren aus. Gerade Jugendliche sollten deshalb Angebote von Mitfahrzentralen oder öffentliche Verkehrsmittel benutzen.

Auch am Urlaubsort finden Taschendiebe ihre Opfer in Menschenmengen, zum Beispiel bei Sehenswürdigkeiten. Um größeren Verlusten vorzubeugen, sollte man nur das Notwendigste an Geld und wenn möglich keine Scheck- und Kreditkarten mitnehmen. Geldbeutel sollten nicht lose in der Hosentasche, sondern in Gürteltaschen oder anderen sicheren Behältnissen getragen werden. Ebenso sollte darauf geachtet werden, dass Hand- und Umhängetaschen stets verschlossen sind und mit der Verschlussseite immer zum Körper getragen werden. Auch empfiehlt es sich, Wertsachen und Dokumente in einem Tresor des Hotels oder der Campingplatzverwaltung zu deponieren. Falls Scheck- oder Kreditkarten abhandenkommen, sollten sie sofort gesperrt werden (Sperr-Notruf 116 116 oder + 49 116 116 aus dem Ausland). Die Polizei warnt auch vor skrupellosen Betrügern am Urlaubsort, die die Ferienlaune und die Unwissenheit von Urlaubern gezielt ausnutzen. Vermeintlich in Notlage geratene Landsleute nützen ihr Mitleid aus, um sie zu betrügen. Schnäppchenkäufe entpuppen sich zumeist als wertloser Ramsch. Weitere Tipps und Informationen zu vorbeugenden Empfehlungen - auch zum persönlichen Notfall-Info- Pass der bundesweiten Kampagne „Sicher mit Karte unterwegs“ - sind unter www.polizei-beratung.de abrufbar oder bei den Kriminalpolizeilichen Beratungsstellen erhältlich.

Wir wünschen einen schönen und erholsamen Urlaub und eine sichere Heimreise.
Ihre Polizei.



Sommerpause in Tannheim

Sehr geehrte Autoren,

das Mitteilungsblatt Tannheim macht in den
Kalenderwochen 33 & 34 Sommerpause.

Letzte Veröffentlichung: 09.08.2018
Redaktionsschluss: 06.08.2018, 12:00 Uhr

Nächste Veröffentlichung: 30.08.2018
Redaktionsschluss: 27.08.2018, 12:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung
und wünschen Ihnen erholsame Sommerferien.

Der Verlag

DRK ORTSGRUPPE ROT AN DER ROT / TANNHEIM



Dienstabend

Am Freitag, den 13.07.2018 um 20.00 Uhr findet unser nächster Dienstabend in Rot an der Rot statt.

Über zahlreiches Erscheinen freuen wir uns.

Bereitschaftsleiter

Jochen Christ

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Landratsamt am Dienstag, 17. Juli 2018, wegen Schützenfest geschlossen

Am Schützendienstag, 17. Juli 2018, ist das Landratsamt einschließlich der Außenstellen in Biberach geschlossen. Die Außenstellen in Laupheim, Ochsenhausen und Riedlingen sind wie gewohnt geöffnet.

Bibliothek im BSZ am Schützenmontag und Schützendienstag geschlossen

In der Schützenwoche ist die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach am Montag, 16. und Dienstag, 17. Juli 2018 geschlossen. Die Rückgabe ausgeliehener Medien ist am Montag, 16. Juli, möglich. Der dafür eingerichtete Briefkasten befindet sich im Schulgebäude, links neben der Eingangstür der Bücherei und ist am Montag zwischen 8 und 16 Uhr zugänglich.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

„Dorfleben anno dazumal“ - Gruppe „Bauralaeba“ belebt Museumsdorf

Am Sonntag, 15. Juli 2018, nimmt die Gruppe „Bauralaeba“ die Besucher im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach an die Hand und zeigt ihnen von 10 bis 16 Uhr das „Dorfleben anno dazumal“ auf anschauliche und unterhaltsame Weise.

Wer schon immer mal wissen wollte, wie Besen aus Reisig gebunden werden, ist beim Besenbinder der „Baura“ richtig. Auch der Seilmacher der Gruppe lässt sich bei seiner Arbeit über die Schulter blicken. Wie die Wäsche zu Urgroßmutterns Zeiten auch ohne elektrischen Strom wieder weiß wurde, zeigen die Waschfrauen. Besonders die Kinder sind dazu aufgerufen, bei allen Vorführungen selbst Hand anzulegen.

Zünftig oberschwäbisch wird es am Nachmittag mit echter Klampfenmusik und Tanzvorführungen der Gruppe „Bauralaeba“. Für Liederbücher ist gesorgt, und so gibt es für die Besucher kaum noch eine Ausrede, nicht mitzusingen oder gar selbst das Tanzbein zu schwingen. Zudem dürfen die kleinen Besucher den Chef der „Baura“ bei kleinen Ausfahrten durch das Museumsdorf auf seinem röhrenden Schlepper begleiten.

Darüber hinaus gibt es Schmackhaftes, frisch gebacken aus dem Backhaus und in der Vesperstube.

Biberacher Ernährungsakademie

Nähworkshop „Wendetasche leicht genäht“

Die Biberacher Ernährungsakademie lädt für Mittwoch, 18. Juli, von 8.30 bis 12 Uhr zum Nähworkshop ein. Es wird eine Einkaufstasche zum Umhängen hergestellt, die mit wenigen Grundkenntnissen genäht werden kann. Kursinhalte sind: Nähen von verschiedenen geraden Nähten, Ecken und Rundungen. Außerdem werden wichtige Fachbegriffe wie zum Beispiel Zuschneiden, Fadenlauf und Nahtzugabe vermittelt.

Der Kurs richtet sich an Nähanfängerinnen und Nähanfänger sowie Wiedereinsteiger. Nähmaschinen stehen in begrenztem Umfang zur Verfügung. Stoff und Faden für die Tasche werden gestellt. Auf Wunsch kann die Tasche in Rosenoptik oder in den Biberacher Stadtfarben (blau-gelb) genäht werden (bitte bei Anmeldung angeben). Die Teilnehmer werden gebeten, vorhan-

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Fahrzeugmotoren nicht unnötig laufenlassen

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass unnötiges Laufenlassen von Motoren im Stand laut Straßenverkehrsordnung verboten ist.

Es handelt sich dabei um kein „Kavaliersdelikt“. Verstöße gegen die genannten Vorschriften stellen Ordnungswidrigkeiten dar und können mit empfindlichen Geldbußen geahndet werden.

Wann ist das Laufenlassen eines Motors unnötiger Lärm?

Das unnötige Laufenlassen des Motors ist nicht nur ein Unterfall des unnötigen Lärms, sondern auch der vermeidbaren Abgasbelastigung. Das Laufenlassen eines Motors ist unnötig, wenn ein ausreichender technischer Grund dafür nicht vorliegt oder wenn es über das bei sachgerechter Benutzung notwendige Maß hinausgeht.

Die Straßenverkehrs-Ordnung (StVO) § 30 Abs. 1 besagt:

„Bei der Benutzung von Fahrzeugen sind unnötiger Lärm und vermeidbare Abgasbelastigungen verboten. Es ist insbesondere verboten, Fahrzeugmotoren unnötig laufen zu lassen und Fahrzeugtüren übermäßig laut zu schließen. Unnützes Hin- und Herfahren ist innerhalb geschlossener Ortschaften verboten, wenn andere dadurch belästigt werden.“

Im Spannungsfeld von laut und leise, von geselligen und individuellen Bedürfnissen treten Konflikte überall da auf, wo Menschen zusammenleben.

Mit ein wenig gesundem Menschenverstand können wir derartige Konflikte vermeiden oder dazu beitragen, sie in einer fairen Weise zu lösen.

Die wechselseitige Rücksichtnahme und Toleranz ist daher ein entscheidender Beitrag zur Lebensqualität. Trotz Zeitdruck und Hektik ist es wichtig, seine eigenen Bedürfnisse auch einmal zurück zu nehmen und auf die eigene Wirkung nach außen zu achten. Je weniger Reibungspunkte es im Alltag gibt, desto weniger wird das gute Klima durch Ausnahmesituationen gestört.

Im persönlichen Gespräch wird man in vielen Fällen auch die Argumente des anderen verstehen können und zu einer einvernehmlichen Regelung finden.

FREIWILLIGE FEUERWEHR TANNHEIM



Feuerwehrprobe

Am **Montag, den 16. Juli 2018**, findet um 20:00 Uhr eine Probe für den **Zug 2** statt.

Ich bitte um Beachtung!!

Der Kommandant



dene Nähutensilien und ihre Nähmaschine mitzubringen. Die Kosten inklusive des Materials betragen 25 Euro. Der Workshop findet im Landwirtschaftsamt, Bergerhauser Straße 36, in Biberach statt. Eine Anmeldung ist erforderlich bis spätestens Montag, 16. Juli, unter 07351 52 6702, per Fax an 07351 52-50413 oder per E-Mail an post@b-ea.info.

Workshop „Schnelle und gesunde Küche für junge Familien“
Am Donnerstag, 19. Juli findet von 8:30 bis 11:30 Uhr der Workshop „Schnelle und gesunde Küche für junge Familien“, in der Schulküche des Landwirtschaftsamt Biberach, statt. Eingeladen sind alle Mütter und Väter, die sich immer wieder fragen, was koche ich heute zum Mittagessen? Und wie bringe ich das Essen schnell auf den Tisch? Die Referentin Silke Petzold gibt Tipps und Tricks, wie man in 30 Minuten ein köstliches und ausgewogenes Familien-Essen auf den Tisch bringen kann. Bitte Schürze, Geschirrtuch und kleine Behälter für Kostproben mitbringen. Die Teilnahmegebühr beträgt zehn Euro. Verbindliche Anmeldung bis Dienstag, 17. Juli unter Telefon 07351 52- 6702, Fax 07351 52-504133 oder per E-Mail an post@bea.info.

„Von der Milch zu Babys erstem Brei“

Zum Thema „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ bietet die Biberacher Ernährungsakademie am Freitag, 20. Juli von 9:30 bis 11 Uhr einen Vortrag für junge Mütter und Väter. Junge Eltern erhalten wertvolle Tipps, damit sie den Übergang von der Milchnahrung zu den ersten Breimahlzeiten gut schaffen. Sie erhalten eine Antwort auf Fragen, wie und wann beginne ich mit dem Zufüttern, was füttere ich zuerst und wie stelle ich die Nahrung zusammen. BeKi-Referentin Miriam Marihart stellt unabhängig von Firmen und Produzenten Fakten und Erfahrungen vor. Der Vortrag findet im Rahmen der Landesinitiative BeKi - Bewusste Kinderernährung statt und ist für die Teilnehmer kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung beim Landwirtschaftsamt Biberach, Telefon 07351 52-6702 oder landwirtschaftsamt@biberach.de.

Das Landwirtschaftsamt informiert

Lehrfahrt für interessierte Frauen und Bäuerinnen im Landkreis Biberach

Das Landwirtschaftsamt Biberach lädt alle interessierten Frauen und Bäuerinnen am Donnerstag, 2. August 2018 zur Lehrfahrt ein. Gestartet wird um 9:30 Uhr auf dem Betrieb der Familie Sailer in der Buchauer Straße 7 in Allmannsweiler. Der Betriebsleiter stellt seinen neuen, tiergerechten Boxenlaufstall mit Melkrobotern vor. Um 11 Uhr erläutert Gregor Parwan aus Kanzach, Marbacher Straße 40 seine Süßkartoffelproduktion.

Ein gemeinsames Mittagessen steht dann um 12:30 im Gasthaus „Neuhaus“ bei Familie Heinzelmann in Oberwachingen, Gartenstraße 10, auf dem Programm. Um 13:30 Uhr öffnet Familie Schelkle aus Oberwachingen, Schupfenberg 10 die Türen ihres Bioland-Betriebs. In ihrer eigenen Käserei produziert die Betriebsleiterin Annette Klauß-Schelkle Ziegenkäse, der auch verkostet werden kann.

Zum Ausklang der Lehrfahrt berichten Albert Basler und Gertrud Gerner vom Landwirtschaftsamt bei Kaffee und Kuchen im Gasthof „Schönblick“ in Offingen, Zum Bussen 24 über Neues aus dem Landwirtschaftsamt und dem Sachgebiet Hauswirtschaft und Ernährung. Eine Anmeldung ist erforderlich (auch bei halbtägiger Teilnahme) bis 27. Juli 2018 unter Telefon 07351 52-6702 oder per E-Mail: landwirtschaftsamt@biberach.de.



SCHULNACHRICHTEN

Abt-Hermann-Vogler-Schule Rot an der Rot

Bundesjugendspiele 2018

Die Bundesjugendspiele der Abt-Hermann-Vogler-Schule in Rot an der Rot haben am Mittwoch, den 04.07.18 stattgefunden. Bei angenehmen Temperaturen und bedecktem Himmel wurden sechs Schulrekorde gebrochen.

Neue Schulrekorde:

50 m Sprint Mädchen: 7,2 s Lenja Maurer
50 m Sprint Jungen: 7,0 s Timo Waizenegger
75 m Sprint Mädchen: 10,7 s Jessica Beer
100 m Sprint Jungen: 12,5 s Marco Scholz
Schleuderball 1 kg Mädchen: 19,1 m Melissa Beck
Höchste Gesamtpunktzahl Mädchen: 1222 Punkte Tamina Bärtle
Insgesamt wurden 32 Ehrenurkunden und 60 Siegerurkunden erzielt.

Beste Schülerin/bester Schüler der Werkrealschule:

Tamina Bärtle mit 1222 Punkten und Aaron Wenk mit 1542 Punkten

Beste Schülerin/bester Schüler der Grundschule:

Tanja Stübler mit 906 Punkten und Fabio Gapp mit 987 Punkten



Realschule Erolzheim

1967/68 - 2017/18

50 (Schul-)Jahre

Einladung zum Schulfest am Samstag, 21.07.2018 von 11 - 18 Uhr.

Essen, Trinken, Musik, Bühnenprogramm, Schulgeschichte u. v. a. m.

Ab 19 Uhr EHEMALIGENABEND

Um das leibliche Wohl kümmert sich die Illertaler Landhausküche - der Eintritt (10,00 €) beinhaltet das Buffet.

Verbindliche Kartenreservierungen unter der Tel. 07354 932810
Freunde und Lehrer wiedersehen, Erinnerungen teilen, lebendige Schule erleben!



IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Gemeinde Tannheim
Rathausplatz 1, 88459 Tannheim
Tel. 0 83 95 / 9 22 - 0, Fax 0 83 95 / 76 18
E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel.: (0 71 54) 82 22-0, Fax: (0 71 54) 82 22-15

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Ralf Berti, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss:

Dienstag, 13.00 Uhr

Erscheint wöchentlich donnerstags



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten katholisch



Homepage: se-rot-iller.drs.de

Das Pastoralteam

der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Pfarradministrator Dekan Sigmund Schänzle
Pfarrvikar Pater Albert Kannaen: Tel. 08395 / 93109
Pfarrvikar Gordon Asare: Tel. 08395 / 93699-11
e-mail: gordon.asare@drs.de
Pastoralreferentin H. Weiß: Tel. 08395 / 93699-12
e-mail: Hildegard.Weiss@drs.de
Pfarrer i.R. Günter Hütter: Tel. 08395 / 9369181

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot (Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: I. Schmidberger
Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20
e-mail: StVerena.RotadRot@drs.de
Öffnungszeiten: Montag 08.00 – 12.30 Uhr
Donnerstag 14.00 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: F. Hecker
Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834
e-mail: StMartinus.Tannheim@drs.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 18.00 – 20.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: M. Denz u. I. Maier
Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100
e-mail: StKonrad.Berkheim@drs.de (neu)
Öffnungszeiten: Montag u. Donnerstag
14.30 Uhr - 16.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: H. Föhr
Tel. u. Fax 07568 / 241
e-mail: pfarramt-ellwangen@web.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: A. Schäle
Tel. 08395 / 2394, Fax 08395 / 934898
e-mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 18.00 – 19.30 Uhr

Beerdigungsbereitschaft und Ansprechpartner in dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten

15. - 21. Juli 2018

Pfarrvikar Gordon Asare, Tel. 08395 - 93699-11
Pastoralreferentin Weiß, Tel. 08395 - 93699-12

Gottesdienste in St. Martin, Tannheim

Samstag, 14. Juli

19.00 Uhr Familiengottesdienst, mitgestaltet von den Ministranten und dem Projektchor (Jahrtagsmesse f. Josefa Kohler, wir gedenken auch Ottilie u. Karl Kuhn u. verst. Angeh.)

Sonntag, 15. Juli - 15. Sonntag im Jahreskreis

Firmung in Berkheim

10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Firmspendung durch Herrn Weihbischof Thomas Maria Renz in **St. Konrad Berkheim**, mitgestaltet von der Schola Ellwangen
Bitte Gotteslob mitbringen.
Herzliche Einladung an alle Gemeindemitglieder!
**-Diasporaopfer der Firmlinge-
Anschl. Stehempfang**

Montag, 16. Juli

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 17. Juli

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Mittwoch, 18. Juli

07.40 Uhr Schülergottesdienst

Donnerstag, 19. Juli

09.00 Uhr Gebetskreis Mütter beten für ihre Kinder
(im Gemeindehaus)

Freitag, 20. Juli

10.30 Uhr Eucharistiefeier (f. Bernhard Ziesel u. verst. Angeh.)

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Sonntag, 22. Juli - 16. Sonntag im Jahreskreis

Tannheimer Fest

09.30 Uhr Gelöbnisprozession zur Lourdes-Grotte, anschl. ca. 10.15 Uhr Eucharistiefeier (f. Josef Kunz)
15.00 Uhr Taufe von Elias Pelger, Jakob Ernst Kollmer

Ministrantenplan

Samstag, 14.07.

19.00 Uhr Familiengottesdienst

(Vorstellung der neuen Ministranten und Verabschiedung der Ehemaligen) - Bitte recht zahlreich erscheinen -
Regina Reisch - Viola Frank
Jana Ritzel - Franziska Wiest
Michael Wiest - Noah Engel

Mittwoch, 18.07.

07.40 Uhr Schülermesse

Teresa Zobeley - Anton Resch
Markus Bast - Tim-Luca Hurter

Sonntag, 22.07.

10.00 Uhr Tannheimer Fest

Kreuz und Fahne: Sebastian Stütze, Marco Fakler, Moritz Bischof
Rauchfass: Sabrina Dorn - Barbara Ziesel
Altar: Sandra Schlecht - Leonie Stütze
Leuchter: Henri Fakler - Marlena Ernle
Riege: Kendra Bertele - Sophia Bischof, Franziska und Elisabeth Zinser, Sophia und Lena Schäd, Paulina und Katharina Stütze, Lukas Imhof - Lenn Ernle

Gottesdienste in St. Verena, Rot

Samstag, 14. Juli - Firmung

14.00 Uhr Eucharistiefeier mit Firmspendung durch Herrn Weihbischof Thomas Maria Renz, mitgestaltet von der Schola Ellwangen
Bitte Gotteslob mitbringen.

Herzliche Einladung an alle Gemeindemitglieder!

-Diasporaopfer der Firmlinge- Anschl. Stehempfang

Sonntag, 15. Juli - 15. Sonntag im Jahreskreis

08.30 Uhr Eucharistiefeier (Jahrtagsmesse f. Johanna Schöllhorn, wir gedenken auch Verst. d. Fam. Schöllhorn u. Bek)

Dienstag, 17. Juli

19.00 Uhr Eucharistiefeier (f. Kurt Büchsenmann, wir gedenken auch Kreszentia, Otto u. Helmut Büchsenmann)

Donnerstag, 19. Juli

07.30 Uhr Schülergottesdienst

Sonntag, 22. Juli - 16. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Eucharistiefeier (2. hl. Messopfer f. Reinhold Schäle, wir gedenken auch Blanka u. Martin Schäle, August Bader, Anton u. Paula Kunz)

14.00 Uhr Andacht in der Kapelle in Spindelweg

19.00 Uhr Preisträgerkonzert mit Frau Yeri Ahn, Gewinnerin des letztjährigen Joseph-Gabler-Organwettbewerb. Dieses Organkonzert findet zum Beginn und im Rahmen der ISAM-Woche (International summer academy of music) der Landesakademie Ochsenhausen statt



Gottesdienste in St. Petrus, Haslach

Samstag, 14. Juli

13.30 Uhr evang. Trauung von Fabian Zobel u. Kathrin Längsfeld

14.00 Uhr Eucharistiefeier mit Firmspendung durch Herrn Weihbischof Thomas Maria Renz **in St. Verena Rot**, mitgestaltet von der Schola Ellwangen
Bitte Gotteslob mitbringen.

Herzliche Einladung an alle Gemeindemitglieder!

**-Diasporaopfer der Firmlinge-
Anschl. Stehempfang**

Sonntag, 15. Juli - 15. Sonntag im Jahreskreis

08.30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 17. Juli

07.45 Uhr Schülertagesdienst

Mittwoch, 18. Juli

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 21. Juli

14.30 Uhr Trauung von Jürgen Nötzel und Sabrina Galler

Sonntag, 22. Juli - 16. Sonntag im Jahreskreis

08.30 Uhr Eucharistiefeier (f. Fam. Josef Weiß, wir gedenken auch Adolf u. Alois Domme, Anna Graf)

Gottesdienste in St. Kilian, Ellwangen

Samstag, 14. Juli

14.00 Uhr Eucharistiefeier mit Firmspendung durch Herrn Weihbischof Thomas Maria Renz **in St. Verena Rot**, mitgestaltet von der Schola Ellwangen
Bitte Gotteslob mitbringen.

Herzliche Einladung an alle Gemeindemitglieder!

**-Diasporaopfer der Firmlinge-
Anschl. Stehempfang**

Sonntag, 15. Juli - 15. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Eucharistiefeier (f. Leopold Pfarr u. verst. Angeh., wir gedenken auch Hans Menig u. verst. Angeh.)

Freitag, 20. Juli

19.00 Uhr Eucharistiefeier in **Wirrenweiler**
(Josef u. Emma Sonntag, wir gedenken auch Karl Gindele, Benedikt, Theresia u. Hildegard Merk u. verst. Angeh., Verst. d. Fam. Hörnle, Leoni u. Josef Bentel)
anschl. Hockete

Samstag, 21. Juli - 16. Sonntag im Jahreskreis

19.00 Uhr Eucharistiefeier (Jahrtagsmesse f. Seraphine Daiber, wir gedenken auch Konrad Daiber, Paula Schelkle, Erich u. Maria Mahle u. verst. Angeh.)

Gottesdienste in St. Konrad, Berkheim

Donnerstag, 12. Juli

19.00 Uhr Eucharistiefeier Kapelle Eichenberg
(f. Josef Schneider)

20.00 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im Pfarrstadel

Freitag, 13. Juli

18.30 Uhr Probe für Firmung

Sonntag, 15. Juli - 15. Sonntag im Jahreskreis

Firmung

KEIN Rosenkranz

10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Firmspendung durch Herrn Weihbischof Thomas Maria Renz

18.30 Uhr Rosenkranz in der Kapelle Bonlanden
anschl. Flurprozession

Mittwoch, 18. Juli

07.40 Uhr Schülertagesdienst

Donnerstag, 19. Juli

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 20. Juli

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 22. Juli - WILLBOLDSFEST

16. Sonntag im Jahreskreis

05.00 Uhr Tagwache mit dem Musikverein Berkheim

09.00 Uhr St. Willebolds-Prozession, Festgottesdienst mit H.H. Weihbischof Dr. Johannes Kreidler, mitgestaltet vom Kirchenchor Berkheim

18.00 Uhr Sankt-Willebold-Gedächtnisfeier
Geistliche Stunde mit dem Ensemble „Kapellenklang“
Geistliche Worte Dekan Sigmund F.J. Schänzle
KEIN Rosenkranz in Bonlanden

Informationen



Am Samstag, 14. Juli 2018 feiern wir um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin Tannheim einen Familiengottesdienst mit dem Thema:

„Engel ohne Flügel“

Der Gottesdienst wird von den Ministranten und dem Projektchor mitgestaltet. Es werden die neuen Ministranten vorgestellt. Dazu laden wir alle ganz herzlich ein.

Das Familiengottesdienstteam

Kirchengemeinderat

Die nächste öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates findet am Dienstag, den 17. Juli 2018, 19.30 Uhr, im Kath. Gemeindehaus statt.

Die Tagesordnung für diese Sitzung finden Sie ab Sonntag, den 15. Juli im Schaukasten vor dem Gemeindehaus.

Firmung 2018 in Berkheim

Liebe Firmbewerber aus Berkheim und Tannheim!

Am **Freitag, 13. Juli 2018**, findet um **18.30 Uhr in der Pfarrkirche in Berkheim** die Generalprobe für die Firmung statt. Wir bitten um euer vollzähliges Erscheinen.

Firmung 2018

Am Samstag, 14. Juli werden um 14.00 Uhr in St. Verena in Rot und am Sonntag, 10.00 Uhr in St. Konrad in Berkheim werden insgesamt 56 Jugendliche aus unserer Seelsorgeeinheit gefirmt. Das Firmsakrament ist die Bestätigung, dass Gottes Geist im Leben dieser jungen Menschen am Werk ist, also Gottes Kraft sie begleitet, motiviert, schützt, damit aus ihrem Leben - an dem Platz, an den Gott sie gestellt hat - etwas Großes und Schönes wird.

Die Firmung ist die Vollendung der Taufe und somit auch die volle Aufnahme in die christliche Gemeinde. Deshalb: feiern Sie mit uns und den jungen Menschen, herzliche Einladung zu den Firmungsgottesdiensten und beten wir miteinander für sie.

Die Firmung wird Weihbischof Thomas Maria Renz spenden. Wir sagen Ihnen ein herzliches Willkommen in unserer Seelsorgeeinheit.

Aus unserer Seelsorgeeinheit werden u.a. gefirmt:

Tobias Guntermann, Timo Halama, Dominik Angele, Felix Brodd, Lars Eberhardt, Justin Lemmermeyer, Linus Reutlinger, Sonja Willburger, Manuel Kuhn, Celina Link, Nina Schöllhorn, Verena Schöllhorn, Jana Wild, Elisa Butscher, Lara Freisinger, Michael Kaiser, Vanessa Kiebler, Michael Kienzle, Marc Martin, Benedikt Marx, Florian Pfau, Rafael Rehm, Milena Vogt, Melissa Beck, Daniel Berthold, Marlena Ernle, Henri Fakler, Pius Graf, Christoph Gümbel, Luis Hermann, Marie Krämer, Josepha Purzer, Sandra Schlecht

H. Weiss, PR





EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,
E-Mail: pfarramt.aitrach@elkw.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr - 12.00 Uhr, direkte Telefonnummer
nur zu dieser Zeit: 07565/9434194 oder 5409 für das Pfarramt.

Wochenspruch

„So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.“ *Epheser 2, 19*

Sonntag, 15. Juli

09.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Stolz), Aichstetten
10.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Stolz), Aitrach

Dienstag, 17. Juli

09.30 Uhr Spielgruppe für Kleinkinder von 0 - 3 Jahren, Aitrach

Sonntag, 22. Juli

10.00 Uhr Gottesdienst plus mit Abendmahl (Pfr. Stolz), Aichstetten
u. anschl. Kirchenkaffee

EVANG. KIRCHENGEMEINDE (MISSIONSVEREIN) ROT AN DER ROT/TANNHEIM

Kontakt: 08395-459964

Internet: <http://Ev-Christengemeinde.de>

Das ewig gültige Wort Gottes:

Lobe den HERRN, meine Seele, und was in mir ist, seinen heiligen Namen!

Psalm 103,1

Die ganze Menge der Jünger fing an, mit Freuden Gott zu loben mit lauter Stimme über alle Taten, die sie gesehen hatten.

Lukas 19,37

Unsere Gottesdienst-Empfehlung:

Sonntag, 15. Juli 2018

09.00 Uhr Friedenskirche Memmingen Früh-Gottesdienst.
10.00 Uhr Frauenkirche Memmingen - Happy-Hour-Gottesdienst.

Hausbibelkreise in Tannheim

Interessenten erfragen Adresse, Tag und Uhrzeit bitte telefonisch: 08395-7680

In Rot findet derzeit kein Bibelkreis statt.

Sonntag, 22. Juli 2018

09.00 Uhr Friedenskirche Memmingen Früh-Gottesdienst.

Sonntag, 29. Juli 2018

09.00 Uhr Friedenskirche Memmingen Früh-Gottesdienst.

VEREINSMITTEILUNGEN

SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.



Abteilung Fußball



Herren

Am Montag, den 16. Juli beginnt für die beiden Aktiven Mannschaften der SGM Aitrach/Tannheim mit dem ersten Training die Vorbereitung auf die neue Saison. Folgende Testspiele sind geplant:

Mi. 18.07. 19.00 Uhr:

SGM - SV Kirchdorf (in Aitrach)

Sa. 21.07. 17.30 Uhr:

SV Haslach - SGM

Mi. 25.07. 18.30 Uhr.

SC Unterzeil - SGM (Fürst-Georg-Pokal in Hauerz) Qualispiel

Sa. + So. 28.07. + 29.07.

evtl. Fürst-Georg-Pokal ansonsten:

Sa. 28.07. 17.00 Uhr:

SGM - SC Ronsberg (in Tannheim)

Di 31.07. oder Mi. 01.08. 18.30 Uhr:

SGM - TSV Heimenkirch (in Aitrach) 1. Pokalrunde

So. 05.08. 15.15 Uhr:

SGM II - ASV Fellheim II (in Tannheim)

So. 05.08. 17.00 Uhr:

SGM - ASV Fellheim (in Tannheim)

7. Tannheimer Elfmeterturnier für Jedermann

Am Samstag, den 30.6. fand bei besten äußeren Bedingungen das 7. Tannheimer Elfmeterturnier für jedermann statt. Mit 34 teilnehmenden Mannschaften wurde dabei die Bestmarke aus dem Jahr 2016 nochmals knapp übertroffen. Viele Mannschaften traten wieder in pflifigen und teils ausgefallenen Outfits zu der Spaßveranstaltung an, bei der wieder alle voll auf ihre Kosten kamen. An die 250 Schützen schossen in knapp 200 Duellen etwa 2500 Elfmeter. Initiator und Moderator Uli Oswald und sein Team absolvierten in dem knapp sechsstündigen Spektakel erneut eine perfekte Durchführung ohne lange Wartezeiten. Sieger wurde das Team „ETC Dubdub“ vor dem Team „Se Jelloh from se ägg“. Einen Sonderpreis erhielten wieder die bestgekleideten Mannschaften „Tannheim Süd“ und „Die mit dem Ball tanzt“. Der SV Tannheim bedankt sich bei allen teilnehmenden Mannschaften und vor allem bei denjenigen, die zum guten Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.





Jugendfußball



E3 Jugend SGM Iller/Rot - Olympia Cup in Laupheim 30.06.2018

Tollen und erfolgreichen Fußball zeigte unsere E3 am 30.06.2018 beim Sommerturnier in Laupheim. Im Spielmodus jeder gegen jeden mit Rückrunde konnten wir komplett überzeugen. Am Ende erspielten wir uns einen ungefährdeten 1. Platz. Super Jungs!!!

SGM Iller/Rot III - FV Olympia Laupheim A 2:1

Tore: Tom, Felix

SGM Iller/Rot III - FV Olympia Laupheim B 2:1

Tore: Peter, Felix

SGM Iller/Rot III - TSG Söflingen 1:0

Tor: Peter

SGM Iller/Rot III - SGM Schmiechtal 6:1

Tore: Anton (2), Felix (2), Fabio, Timo

SGM Iller/Rot III - FV Olympia Laupheim A 2:0

Tore: Anton, Peter

SGM Iller/Rot III - FV Olympia Laupheim B 0:3

SGM Iller/Rot III - TSG Söflingen 2:0

Tore: Peter, Timo

SGM Iller/Rot III - SGM Schmiechtal 7:0

Tor: Anton, Felix (2), Timo, Peter, Tom

Für die E3 spielten: Jannis Bloch, Fabio Gapp, Timo Haiber, Peter Ferus, Maxi Imort, Tom Butscher, Felix Sailer und Anton Resch



E3-Jugend SGM Iller/Rot - Rückrunde Junioren Staffel 2

Im letzten Punktspiel der Rückrunde konnte unsere E3-Jugend am 22.06.2018 einen knappen Sieg gegen Kirchberg erreichen. Im gesamten Spiel zeigten wir aus verschiedenen Gründen unsere schlechteste Saisonleistung, gewannen aber letztendlich trotzdem verdient. Insgesamt erreichten wir somit in der Staffel 2 unter 8 Mannschaften einen hervorragenden 3. Tabellenplatz hinter den ersten Mannschaften aus Mettenberg und Achstetten.

TSV Kirchberg I - SGM Iller/Rot III 1:2

Tore: Hannes, Anton

Für die E3 spielten: Sebastian Sailer (Tor), Markus Bast, Fabio Gapp, Timo Haiber, Tom Butscher, Tim Lehmann, Anton Resch, Hannes Gschwandtner, David Kunz, Arda Öztürk, Torben Ludwig

E3 Jugend SGM Iller/Rot - TSG Juniorencup Achstetten

Zum Juniorencup nach Achstetten fuhren wir am 08.07.2018. Fulminant starteten wir in das erste Spiel. Auch im zweiten Gruppenspiel hatten wir den Gegner klar im Griff. Im Halbfinale konnten wir leider unsere schön herausgespielten Chancen nicht nutzen und wurden dafür klassisch ausgekontert. Im Spiel um Platz 3 zeigten wir dann wieder unsere „alte“ Klasse.

FV Olympia Laupheim III - SGM Iller/Rot III 0:5

Tore: Hannes, Carl (2), Timo, Sebastian

SGM Iller/Rot III - SGM Achstetten III 3:0

Tore: Peter, Timo, Carl

Halbfinale:

SGM Iller/Rot III - SV Reinstetten 0:1

Spiel um Platz 3:

SGM Iller/Rot III - TSV Blaustein 1:0

Tor: Carl

Für die E3 spielten: Jannis Bloch, Timo Haiber, Sebastian Sailer, Fabio Gapp, Peter Ferus, Carl Kienle, Maxi Imort und Hannes Gschwandtner

Abteilung Faustball



Der Knoten will einfach nicht platzen

Der SV Tannheim verliert am Wochenende in Eibach gegen den Tabellenzweiten sowie Tabellendritten der Liga. Damit ist der Abstieg aus der ersten Bundesliga Süd im Feld so gut wie sicher. Der Punkteabstand auf den sicheren Klassenerhalt ist mit 6 Punkten zu groß, um ihn noch aufzuholen.

Die Mannschaft, die mit mittlerweile drei Verletzten arg gebeutelt ist, wurde in Eibach von Jugendspieler Alisa Huber und Stephanie Ebinger unterstützt. Zum Siegen verdammt wollte sich der Knoten aber erst recht nicht lösen. Mit 4:11, 8:11 und 5:11 konnte Tannheim aber im ersten Spiel gegen den TV Eibach nicht punkten. Gegen den Tabellenzweiten TSV Calw hat sich der SVT dennoch gut verkauft. Tannheim bestimmte im ersten Satz (10:12) den Spielverlauf mit - lediglich gewinnen konnte der SVT keinen Satz (5:11, 7:11). „Eigentlich können wir gut mithalten“, bedauert Trainerin Kathi Hammer den Saisonverlauf. Sie gibt aber klar die Richtung vor: Die Mannschaft müsse jedes Spiel und jedes einzelne Training nutzen, um wieder in den Spielfluss zu finden. Komendes Jahr will der SVT in der zweiten Liga wieder Selbstvertrauen tanken. Und bis dahin liegt der Fokus bereits jetzt schon auf der kommenden Hallensaison.



Es spielten Stephanie Ebinger, Franzi Kohler, Klara Mahle, Elena Harrer, Alisa Huber und Simone Hummel.

Saisonabschluss Feld 2018

Faustball U12

Am letzten Spieltag beim TV Neugablonz zeigten unsere kleinsten nochmals, was sie so alles gelernt haben. Gegen den TV Augsburg (24:6), TSV Unterpfeffenhofen 2 (21:11) und MTV Rosenheim (28:8) unterlagen sie klar. Die Spiele TSV Unterpfeffenhofen 1 (15:20) und PSV Donauwörth (18:24) gingen dafür klar an unsere SVT Kids. Somit wurde die erste Feldrunde in der Altersklasse U12 mit einem 8 Platz von 9 Mannschaften abgeschlossen.

Es spielten: Antonia Traub, Annika Langlouis, Kathrin Langlouis, Paul Kasat, Daniel Kohler und Lisa Kasat

Faustball U14

Erfolgreicher Saisonabschluss der ersten Feldrunde in der Altersklasse U14.

Mit einer knappen Niederlage gegen den TV Neugablonz 1 (11:8; 11:9) ließen sich unsere Jungs nicht unterkriegen. Die Partien TV Neugablonz 3 (13:11; 11:8) und PSV Donauwörth (12:10; 11:7) konnte mit gutem Kampfgeist und Zusammenspiel gewonnen



werden. Beim Spiel gegen den TV Neugablonz 2 war der Anfang sehr holprig und ein 5:0 Rückstand musste aufgeholt werden. Nach einer Auszeit hat die Mannschaft wieder angefangen zu kämpfen, musste aber den ersten Satz mit 11:8 abgeben. Der 2. Satz lief dafür von Anfang an und konnte mit 11:5 gewonnen werden. Am Ende wurde es ein guter 4. Platz von 7 Mannschaften. Es spielten: Johannes Zobeley, Maurice Langlouis, Lukas Imhof, Rico Franke und Noah Engel

Herren

Am 08.07 fand der letzte Herrenspieltag beim SV Erolzheim statt. SVT 1 wollte gleich am Anfang den Sieg gegen den Tabellenführer SV Erolzheim 1, musste sich aber leider knapp mit 14:12 und 13:11 geschlagen geben. Die 2. Partie war das Tannheimer Derby. Es wurde sich nichts geschenkt und um jeden Ball gekämpft, am Ende konnte sich nach einem spannenden 3. Satzspiel 13:11 ; 14:15 : 11:8) SVT 1 durchsetzen. Unsere erste Mannschaft konnte das Spiel gegen den SV Erolzheim 2 (11:8;11:8) auch für sich entscheiden. Bei der 2. Mannschaft lief es nicht so gut. Die Spiele gegen SVE1 (11:3;11:4) und SVE 2 (11:9;11:6) wurden klar verloren. Am Ende belegte SVT 1 den 2. Platz und SVT 2 den 8. Platz von 8 Mannschaften. Gratulation an die Jungs zum Vizemeistertitel!!

SVT 1 spielte mit: Andreas Angele, Julien Porath, Lukas Weimann, Lennart Looock, Felix Welsler und Elias Traub

SVT 2 spielte mit: Jonas Weimann, Christian Seitz, Rainer Simon, Carolin Reisch und Stefanie Ebinger



TENNISCLUB TANNHEIM E.V.

TC Menegen 2 - TCT Herren 40

4:2

Leider ohne Punkt sind die Herren 40 aus Sigmaringen heimgefahren. Zwei Einzel wurden zwar nur knapp verloren, aber nach 0:4 Einzel war das Match entschieden!

Ergebnisse:

Volker Butscher (2:6, 3:6), **Wolfgang Bischof** (6:2, 4:6, 6:10), **Bruno Ernle** (5:7, 5:7), **Willi Kunz** (2:6, 4:6)

Doppel: Bischof/Butscher (6:2, 6:3), Ernle/Kunz (3:6, 6:4, 12:10). Druckfehlerteufel, hier das komplette Ergebnis mit 3. Satz gegen Vita Sport:

Ralf Ehebauer (2:6, 6:1, 8:10)

Verbandsspielvorschau:

7.7.2018

14:00 Uhr TC Mengen - TCT Herren 40

TCT im Internet:

www.tennisclub-tannheim.de

SOZIALVERBAND

BADEN-WÜRTTEMBERG

Der Ortsverband informiert

VdK - Ortsverband „Tannheim“

„Einladung zum VdK / Grillfest 2018 - mit 70-Jahr-Feier VdK Tannheim

Wann: am Samstag den 28.08.2018

Uhrzeit: 14.30 Uhr

Wo: bei Luitgard Ebinger in der Eggmannstraße

Bitte unbedingt: anmelden bis spätestens Samstag den 21.07.2018

Bei Willi Forstenhäusler: Tel. 08395/25 90

oder bei Luitgard Ebinger: Tel. 08395/17 18

Alle VdKler mit Partner sind zu unserer Grillfesthokete recht herzlich eingeladen.

Bitte bringt Besteck, Tassen und Teller mit.

Es gibt wieder die leckeren Gewürzsteaks und leckere Grillwürste von unserer Landmetzgerei „Kloos“, dazu die frischen, selbst angemachten Salate von unseren Mitgliederfrauen.

Die knusprigen Grillsemmel sowie das Zopfbrot zum Kaffee, beziehen wir von der Mühlenbäckerei „Dolderer“.

Das Fest findet bei jeder Witterung statt!

Wir freuen uns auf **alle VdK-Mitglieder** mit Partner bei Luitgard!

Zudem feiern wir „70 Jahre VdK-Tannheim“!

Der VdK hat sich in 70 Jahren stets weiterentwickelt. Heute kümmert sich der VdK längst nicht mehr um Kriegsoffer, sondern hat sich erfolgreich für alle Bevölkerungsgruppen geöffnet. In Sachen Sozialrecht ist der Sozialverband VdK die Nummer eins in Baden Württemberg. Wir helfen den Menschen bei der Auseinandersetzung mit Sozialbehörden. Mit dem VdK kommt man zu seinem Recht, wenn es um Rente, Schwerbehinderung oder Pflege geht. Allein im Jahr 2016 konnten 30 Millionen Euro an Nachzahlungen für VdK-Mitglieder erstritten werden!

Die VdK - Vorstandschaft



Auswärtige Vereine

Reit- und Fahrverein Rot an der Rot

Blutritt in Bad Wurzach am 13.07.2018

Achtung geänderte Zeiten:

Treffpunkt: 6.30 Uhr

Abritt: 6:45 Uhr

Wo: Salvatorhof Wiesen

Wir freuen uns auf Euch!

Tanja und Moni

Deutscher Alpenverein-Sektion Memmingen

Ortsgruppe Illertal

illertal@dav-memmingen.de

Tourenbesprechung am Donnerstag 12. Juli um 20.00 Uhr im Gasthaus Hirsch in Bonlinden.

Samstag 14. oder Sonntag 15. Juli - Bergtour/mittel - Rubihorn 1948 m, Gaisalphorn 1953 m.

Vorbei an der Gaisalpe über den Gaisalpsee zum Rubihorn, dann weiter zum Gaisalphorn. Zurück über den oberen Gaisalpsee zur Gaisalpe.

Gehzeit ca. 6 Stunden, 1205 Hm;

Leitung: Michael Schaidnagel, Tel.: 08395-910244

Braunviehzuchtverein Ellwangen/Illertal

Ausflug zum Karren bei Dornbirn am Freitag, den 27. Juli 2018

Auf dem Programm steht die Fahrt nach Dornbirn, wo wir mit der Bergbahn auf den Karren fahren. Auf dem Karren genießen wir den herrlichen Panorama Blick über den Bregenzerwald und können uns im Restaurant stärken. Dann haben wir die Möglichkeit eine Rundwanderung bzw. eine Wanderung durch die Alplochschlucht zu machen. Auf der Weiterfahrt machen wir in Bregenz eine Kaffeepause, bevor wir auf dem Heimweg einen gemütlichen Abschluss in der Krone in Niederwangen machen. Als Alternative



haben wir bei schlechtem Wetter den Besuch des Rolls Royce Museums in Dornbirn geplant.

Abfahrt:

08.00 Uhr Erolzheim, Feuerwehr

08.10 Uhr Berkheim, Parkplatz bei der Schule

08.20 Uhr Rot/Rot, Sportplatz

08.30 Uhr Ellwangen, Marienheim

08.45 Uhr Dietmanns, Bushaltestelle

Fahrtpreis: 30 €; Im Fahrtpreis ist das 2. Frühstück und die Fahrt mit der Bergbahn enthalten. Kinder bezahlen 15 €.

Zum Ausflug sind alle Mitglieder von HB- und Besamungsbetrieben, sowie Jungzüchter und Interessenten eingeladen.

Anmeldung bis spätestens 21. Juli bei Josef Kienle, 07568/354 und Peter Rohmer, 08395/910982

Musikverein Dettingen e.V.

Oldtimertreffen am Dettinger Heimatfest

Der Musikverein Dettingen veranstaltet im Rahmen des Heimatfestes sein sechstes Oldtimertreffen am **Sonntag, 19. August 2018**.

Besonders interessant sind natürlich alle Oldtimer aus der näheren Umgebung.

Deshalb laden wir heute schon ganz besonders alle örtlichen Oldtimerfreunde mit ihren Traktoren, Anhängern, Autos und sonstigen Schmuckstücken herzlich ein.

Die Anreise sollte um 11.00 Uhr erfolgen.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Musikverein Dettingen e.V.

Oberstetter Schmalzhüttenfest

Sommernachts-Open-Air mit Miri & The Groovy Bones

Das legendäre Oberstetter Schmalzhüttenfest wird dieses Jahr um eine Attraktion reicher:

Die Ochsenhauser Musik-Combo „Miri & The Groovy Bones“ spielt am **Freitag, 13.7.2018** ab 20 Uhr auf der großen Open-Air-Bühne beim Oberstetter Schützenhaus.

Die fußballteamstarke Band mit Bläser-Viererkette um Frontfrau Miri Vollmer sorgt für abwechslungsreiche und beste Unterhaltung. Mit interessanten Arrangements und Neuinterpretationen werden aktuelle Hits und Evergreens gekonnt gecovered und bisweilen frech und hemmungslos in mitreißende Ska- u. Reggae-Rhythmen verpackt.

In der lauschigen Location hinter dem Schützenhaus ist somit Abtanzen und beste Stimmung für Jung und Alt garantiert. Mit einer 20 Meter langen Bierbar wird dafür gesorgt, daß niemand auf dem Trockenen sitzen bleibt!!

Bei schlechtem Wetter findet die Party im Schützenhaus statt!!

Sommerprogramm des Sportkreises Biberach

Fahrt nach Augsburg

Auch in diesem Jahr bietet der Sportkreis Biberach seinen Mitgliedern wieder eine interessante und abwechslungsreiche Tagesreise an. Der Ausflug findet am Dienstag, den 04. September 2018 statt. Unser Programm sieht folgendermaßen aus: Um 8.00 Uhr ist Abfahrt beim Parkplatz Jordanbad. Um 10:00 Uhr sind wir im Bundesleistungszentrum für Kanuslalom und Wildwasser in Augsburg angemeldet, hier haben wir eine Führung über die Anlage. Nach dem Mittagessen in Augsburg ist eine 2 stündige Stadtführung eingeplant. Freuen Sie sich auf unterhaltsame Stunden und neue Einblicke in die Stadt - von der Fuggerei einen geführten Rundgang durch die Altstadt. Hier erfahren Sie mehr zur Kultur und Historie der klassischen Sehenswürdigkeiten Augsburgs, vom Perlachturm über die Maximilianstraße und das Lechviertel. Wir werden gegen 17.30 Uhr die Rückfahrt antreten und in Neu-Ulm/Offenhausen im „Schlössle“ noch einkehren. Die Teilnahmegebühr beträgt 25,00 € (Busfahrt, Eintrittsgelder, Führungen) und wird im Bus eingesammelt. Ihre verbindliche Anmeldung nimmt die Sportkreisgeschäftsstelle ab sofort gerne entgegen (info@sportkreis-biberach.de, Tel. 07351/577-8597). Wir freuen uns auf einen erlebnisreichen Tag mit Ihnen!

Musikverein Reichenbach

„Dui do on de Sell“ beim Sommerfest in Reichenbach

In ihrem Programm „**Wechseljahre**“ widmen sich **Dui do on de Sell** dem weiblichen Sprengstoffthema schlechthin: Wechseljahre - oder sind es Jahre des Wechsels?

Was Frau jenseits der Fünfzig erwartet, ist kein Zuckerschlecken. Die Hormone fahren Achterbahn, Schönheits-Chirurgie wird zur Änderungsschneiderei, und bei all dem muss auch noch der Marktwert gehalten werden. Denn die Wünsche bei der Neu-Partnersuche im Web 2.0 sind klar: Der kultivierte Holzfällertyp darf's für die urbane Schwäbin schon sein.

Dui do on de Sell holen das Leben auf die Bühne und machen das Kabarett zur Gesprächstherapie im Großgruppenverbund. Mit einer einzigartigen Mischung aus warmherziger Satire, messerscharfer Ironie und knochentrockenem Humor. Vor allem aber so authentisch, dass man vergisst, dass man im Theater sitzt.

Am Freitag, 27. Juli 2018 treten „Dui do on de Sell“ ab 20 Uhr im Festzelt beim Reichenbacher Sommerfest auf. Genießen Sie einen Abend der Extraklasse bei kühlen Getränken und leckeren Snacks und lachen Sie, bis die Tränen kommen. Karten gibt's bei den Vorverkaufsstellen der Schwäbischen Zeitung, online über Reservix oder über den Verein unter den Telefonnummern 07583-91232 und 07583-4893.

Allgemeine Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH)

Fehlendes Augenlicht und meine Familie

Einladung zum Offenen Treff der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH)

- Regionalgruppe Bodensee-Oberschwaben -

Das Augenlicht nimmt ab, etliche Aktivitäten kommen gar nicht mehr in Frage, die Mobilität ist eingeschränkt. Es gibt aber immer noch genug zu tun - auch wenn man schlechter sehen kann und alles etwas langsamer geht. Oft fehlt es einfach nur an Information, Rat und Unterstützung von Menschen die wissen worum es geht, Menschen, die sich gegenseitig unterstützen, Tipps und Tricks parat haben, technische Hilfsmittel seit Jahren selbst benutzen und gemeinsam wieder Freude am Leben haben. Zudem setzen wir uns mit der Frage auseinander, *wie eine Seheinschränkung ein Familienleben verändert* oder verändern kann. Inwieweit kann, muss, oder darf ich mich fallen lassen bzw. sollte ich mich selbst aktivieren? Ich möchte meiner Familie nicht zur totalen Last werden, deshalb zeige ich, was ich noch alles selber kann.

Niemand will bemitleidet werden aber auch nicht nach Mitleid heischen um somit von hinten bis vorne bedient werden zu können. Hier steht der Erfahrungsaustausch im Mittelpunkt. Der erste Schritt in Richtung „Hilfe annehmen“ aber auch selbstständig bleiben - soweit es geht - ist nicht einfach.

Diesen ersten Schritt können Sie wagen, indem Sie zu unserem Offenen Treffen kommen am Donnerstag, den 19. Juli 2018 von 15 bis 17 Uhr Leutkirch/Allgäu, Gaststätte Barfüsser im Bahnhof. Die Einladung richtet sich an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger aus den Landkreisen Sigmaringen, Biberach, Ravensburg, Konstanz dem Bodenseekreis und dem Alb-Donau-Kreis und natürlich an unsere zahlreichen Mitglieder aus der genannten Region. Kommen Sie einfach unverbindlich vorbei und erfahren Sie natürlich auch, dass ein Schwerbehindertenausweis wegen Seheinschränkung sehr hilfreich ist.

Um besser planen zu können, würde ich mich freuen, wenn Sie sich bei mir anmelden. Vielen Dank.

Es freut sich auf breites Interesse Ute Reinert aus Leutkirch/Allgäu
Tel.: 07561-72980, E-Mail: rg-bodensee-oberschwaben@abs-hilfe.de

Internet: www.abs-hilfe.de

djo Gastschülerprogramm

Schüler aus Guatemala und Peru suchen dringend Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Guatemala und Peru



sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben. Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus **Guatemala/ Stadt Guatemala vom 17.11.2018 - 15.12.2018** und **Peru/Arequipa vom 02.10.2018 - 08.12.2018**.

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 13 und 16 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gast-schüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: **DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V.**, Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne

Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322, Frau Sellmann und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533, Fax 0711-625168, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

SONSTIGE MITTEILUNGEN



Nächstes Treffen

Wir laden Euch recht herzlich zur Tannheimer Krabbelgruppe am kommenden Montag von 9.15 - ca.10.30 Uhr ins katholische Kirchengemeindehaus (1. Stock) ein. Wir beginnen mit einer Sing- und Spielrunde. Im Anschluss findet eine freie Spielzeit statt. Für eine kleine Stärkung zum Unkostenpreis ist gesorgt. Wir freuen uns darauf neue Kinder im Alter von 0 - 3 Jahren mit ihrer Mama/ ihrem Papa bei uns in der Gruppe zu begrüßen. Bei Fragen ist Corinna unter 9108655 zu erreichen.



DIE BÜCHEREI

Nachrichten der Roter Bücherei St. Verena

NEUE SACHBÜCHER

aus den Bereichen „Praktisches“ und „Erdkunde“

Bannick, Sonja: **Mein nostalgischer Land-**

garten (2018/536)

(In Ihrem dritten Buch verbinden die Erfolgsautorinnen Sonja Bannick und Stefanie Rathjens ihr Talent für romantische Dekorationen und ihre Leidenschaft für den Garten. Großformatiger Bildband über Blumen, Blüten und zauberhafte Accessoires in allen Jahreszeiten.) Frederick, Kristin: **Gourmet Burger** (2018/539)

(Absolute Frische und regionale Zutaten sind selbstverständlich und natürlich sind die Brötchen und alle Beilagen selbst gemacht. Dieses Buch präsentiert 45 Rezepte für köstliche Burger mit verschiedenen Fleischsorten, einen herrlichen Veggie-Burger und zudem Rezepte für Brötchen, Pommes frites, Salate und Desserts.) Goss, Brigitte: **Erfolgreich Gärtnern ohne Gift** (2018/537)

(Unkraut jäten mit Brigitte Goss, Gartenexpertin vom MDR-Garten, aber: „Die Chemie bleibt draußen“. Und das kann funktionieren! Mit natürlichen Hilfsmitteln zum eigenen Garten ohne Chemie.) Jessop, Lucy: **Avocado** (2018/535)

(Avocados sind gesund, denn die wunderbar samtig schmeckenden Früchte enthalten viele Proteine, gesunde Omega-3-Fettsäuren sowie viele Vitamine und Antioxidantien. 40 herzhaft und süße Genussrezepte laden ein, die Avocado von einer neuen Seite kennen zu lernen.)

Kintrup, Martin: **Lieblingskuchen aus der Pfanne** (2018/534) (Backen ohne Ofen - geht nicht? Geht doch! Die fantastische Alternative lautet: Kuchen aus der Pfanne. Das ist der neue Backtrend und begeistert die ganze Familie.)

Lipps, Susanne: **Madeira** (2018/444)

(DuMont -Taschenbuch Reiseführer: Bizarre Küstenlandschaften treffen auf dschungelartige Lorbeerwälder, trendige Restaurants konkurrieren mit urigen Landkneipen und nostalgischen Gästehäusern. Madeira punktet bei ganzjährig mildem Klima mit prächtigen Gärten und Parks.)



Freitag, 13. Juli, 19.30 Uhr: Reisevortrag mit Lichtbildern:

Susanne Fischer aus Rot an der Rot: Pilgern auf dem italienischen Stiefel

500 km in 24 Tagen: Pilgerreise durch Italien zur Grotte des Erzengel Michael. Begleiten sie in diesem Vortrag zwei Frauen auf dem ältesten Pilgerweg Italiens von Poggio Bustone nach Monte Sant' Angelo am Gargano. *Eintritt gegen Spende!*



Gesucht: Leseratten

Für den Umzug am Dorffest- Samstag suchen wir Kinder, die **als Leseratten verkleidet** mitgehen und kleine Büchlein an die Zuschauer verschenken.

Macht mit, das macht ganz sicher Spaß!!

Bitte beim Team der Bücherei melden

(oder bei Kaltenthaler, Tel. 2806)

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr

zusätzlich: mittwochs von 9 – 11 Uhr

Freitag: 15.30 – 18.30 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich, www.libell-e.de

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891 (**neue Nummer!**)

Mail: info@koeb-rot.de

Internet: www.koeb-rot.de

Facebook: KÖB St. Verena Rot an der Rot

Dorffest Rot an der Rot

Am 11. und 12. August - ein ganzes Dorf feiert

Wie jedes Jahr, findet in Rot an der Rot am 2. Wochenende im August das traditionelle Dorffest statt. Der historische Ortskern bietet hierfür ein einzigartiges Ambiente, das außergewöhnliche Familienfest für alle Generationen öffnet seine Tore. Die Vereine und fleißigen Helfer sind bereits seit Wochen mit den Vorbereitungen beschäftigt. Am Samstag, 11. August kommen alle Schnäppchenjäger bei dem allseits beliebten Flohmarkt mit über 300 Ständen auf ihre Kosten. Am Nachmittag werden auf den 3 Bühnen Tanzgruppen aus der Umgebung ihr Können zeigen und ab 16:30 wandern die Obermüller Musikanten, die Hauskapelle im Hofbräuhaus München, durchs Festgelände. Hier ist Blasmusik der Spitzenklasse garantiert. Ab 18.30 Uhr ist wieder der Dorffest- Shuttle-Bus auf verschiedenen Linien unterwegs. So gelangen die Besucher entspannt zum Fest und wieder nach Hause. Für abwechslungsreiche Stimmung sorgen am Samstagabend auf den 3 Bühnen ab 20 Uhr Lucky's GoodStuff, X-Plosive und Viera Blech. Von Rock über Pop bis zur Spitzenblasmusik, für jeden mit Sicherheit etwas dabei!

Der Sonntag, 12. August steht im Zeichen der Handwerker und Oldtimer. Die Gäste können den ganzen Tag fast in Vergessenheit geratenes Handwerk bestaunen. Die Oldtimer-Show bietet historische, originelle Fahrzeuge, die tagsüber hautnah betrachtet werden können. Während der Oldtimer-Ausfahrt ab ca. 15 Uhr werden diese Raritäten von Ihren Besitzern mit großem Stolz in knatternder, voller Fahrt präsentiert. An beiden Tagen erwartet die Besucher ein kurzweiliges Programm mit Tanzgruppen, Musikappellen, Zauberer, Puppentheater, historischem Spiel, Alphornbläser, und vielem mehr. Besondere Highlights sind auch die Führungen und verschiedene Konzerte in der Klosterkirche St. Verena an beiden Tagen. Zum 25-jährigen Jubiläum haben die Veranstalter ein auf-



wendiges Dorffestbuch erstellt. Das Buch gibt einen Rückblick auf die vergangenen 25 Jahre und beschreibt, wo das Dorffest herkommt und was es aus macht. Das Buch kann selbstverständlich an beiden Tagen erworben werden. Die örtlichen Vereine verwöhnen die Gäste an beiden Tagen mit einem reichhaltigen Angebot an Speisen und Getränken zu fairen, familienfreundlichen Preisen. Nähere Informationen und Details zum Programm und den Buslinien finden Sie unter www.dorffest.de. Rot an der Rot heißt Sie beim Dorffest am 11. und 12. August herzlich willkommen!

Persönliche Beratung beim unabhängigen Energieberater

In der Außenstelle der Energieagentur Biberach in Kirchdorf an der Iller haben Bürger die Möglichkeit, sich rund um erneuerbare Energien, energieeffiziente Altbausanierungen und Neubauten sowie Förderungen und Finanzierungsmöglichkeiten, das Erneuerbare-Wärme-Gesetz und den Energiepass uvm. zu informieren. Zur persönlichen Beratung beim unabhängigen Energieberater sollten Baupläne des Gebäudes, aktuelle Energieabrechnungen (Öl, Gas, Strom) sowie das Schornsteinfegerprotokoll mitgebracht werden. Ort: Rathaus Kirchdorf, Rathausstr. 11

Termin: Jeden 2. Mittwoch im Monat von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Berater: Frau Cornelia Reinhold, Gebäudeenergieberaterin
Eine vorherige telefonische Anmeldung ist erforderlich. Bürgerbüro Rathaus Kirchdorf, Tel. 07354/9332-0.

Stellenangebot

Der Erolzheimer Waldkindergarten Hollerbusch e.V.

sucht zum neuen Kindergartenjahr (ab 20.08.2018) für die Betreuung unserer Waldkinder einen/eine

Mitarbeiter/-in

mit einem wöchentlichen Stundenumfang von ca. 7 Stunden
Sie arbeiten mit zwei Fachkräften zusammen und unterstützen diese bei der Arbeit. Eine Fachqualifikation ist deshalb nicht zwingend erforderlich, wäre aber natürlich von Vorteil. Wichtiger ist uns, dass Sie gerne im Freien arbeiten, Fröhlichkeit ausstrahlen und Ihre Auffassung von der Arbeit mit Kindern zu unserem pädagogischen Konzept passt. Ein herzlicher, respektvoller Umgang mit Kindern und Kolleginnen ist für Sie genauso selbstverständlich wie eine gute Zusammenarbeit mit Eltern und Vorstandschaft. Flexibilität, Ideenreichtum, Teamgeist und spontanes Handeln sollten zu Ihren Stärken gehören.

Kontakt: Julia Junger, 2. Vorsitzende, Tel. 01738 742472

Mit Teddy zur Dampflok

Teddybär Tag der Öchsle Schmalspurbahn

Eigentlich eine Selbstverständlichkeit: Der Lieblingstедdy muss mit zur Fahrt mit der Öchsle- Museumsschmalspurbahn zwischen Ochsenhausen und Warthausen. Am 15. Juli wird die gemeinsame Fahrt jedoch besonders belohnt: Beim Öchsle ist erstmals „Teddybär-Tag“, an dem Kinder bis 14 Jahre in Begleitung ihres Teddybären zur kostenlosen Dampfzugfahrt eingeladen sind. „Natürlich gilt auch jedes andere Lieblingsstofftier oder die Lieblingspuppe“, sagt Öchsle-Geschäftsführer Andreas Albinger. Auch das Elternargument „Der ist zu groß“, zählt an diesem Tag nicht, denn auf jeder Fahrt gewinnt das jeweils größte Stofftier einen Gutschein für den Restaurationswagen. Die Versorgung mit Limo und Imbiss ist damit gesichert.

INFO: Das Öchsle fährt von Anfang Mai bis Mitte Oktober an jedem Sonntag sowie 1. und 3. Samstag im Monat ab Warthausen bei Biberach um 10.30 und 14.45 Uhr, ab Ochsenhausen um 12 und 16.15 Uhr. Von Juli bis Ende September verkehrt der Zug zusätzlich donnerstags. Reservierungen unter Telefon 07352/922026. Informationen gibt es auch im Internet unter www.oechsle-bahn.de.

Polizeipräsidium Ulm

Nacht der Bewerber bei der Polizei

Am 20. Juli bietet die Polizei einen ungewöhnlichen Blick in Ihre Arbeit. Wer sich für den Beruf des Polizisten interessiert, kann zu später Stunde reinschnuppern.

Das Polizeipräsidium Ulm öffnet am Freitag, 20. Juli, von 18 Uhr bis 22 Uhr seine Pforten für die Interessierten. Die Einstellungsberater werden an diesem Abend über den Polizeiberuf, die Einstellungsbedingungen, die Ausbildung und das Bachelorstudium bei der Polizei informieren. Aber auch zwei junge Polizisten, die sich gerade in der Ausbildung befinden, werden sich den Fragen der Besucher stellen. Sie erzählen hautnah von ihren Eindrücken auf dem Weg in diesen interessanten Beruf. An den Infoständen haben die Besucher die Möglichkeit sich mit Broschüren und Informationsmaterial zu versorgen.

Im Neuen Bau, dem Sitz des Polizeipräsidiums mitten in der Ulmer Innenstadt am Münsterplatz lohnt es sich also vorbeizuschauen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Alle Interessierten sind herzlich willkommen. In ganz Baden-Württemberg bieten die Polizeipräsidien diese ungewöhnliche Aktion an, um auf den abwechslungsreichen Beruf hinzuweisen und die jungen Menschen dafür zu interessieren.

Ergänzende Informationen zum Polizeiberuf stehen auf der Homepage der Polizei Baden-Württemberg bereit. Diese erreichen sie unter www.polizei-der-beruf.de

L 299, Erhaltungsmaßnahmen zwischen Ebenbach und Bechtenrot

Vollsperrung der L 299 im Baustellenbereich vom 09. Juli bis zum 28. Juli 2018

Das Regierungspräsidium Tübingen lässt auf einer Länge von rund 3,1 Kilometer den Fahrbahnbelag auf der L 299 zwischen Edenbach und Bechtenrot einschließlich der beiden Ortsdurchfahrten erneuern. Während dieser Maßnahme wird die L 299 zwischen Edenbach und Erolzheim seit Montag, 09. Juli 2018 bis voraussichtlich Samstag, 28. Juli 2018 voll gesperrt. Bei schlechten Witterungsbedingungen können sich die Arbeiten zeitlich verschieben.

Die Maßnahme ist aufgrund diverser Schäden wie zum Beispiel Unebenheiten, Verdrückungen und Rissbildungen in der Fahrbahn erforderlich. Damit wird die Verkehrssicherheit auf diesem Streckenabschnitt verbessert und die Substanz der Straßeninfrastruktur erhalten.

Die Baukosten für die Gesamtmaßnahme belaufen sich auf rund 450.000 Euro und werden vom Land getragen.

Das Regierungspräsidium Tübingen bittet um Verständnis für die im Zusammenhang mit der Baumaßnahme entstehenden Behinderungen.

Verkehrsführung während der Sanierung

Die Umleitung in Fahrtrichtung Erolzheim erfolgt ab Edenbach über die B 312 bis Berkheim und die L 260 nach Erolzheim. Der Verkehr in Gegenrichtung wird ab Erolzheim über die K 7580 nach Edelbeuren und die K 7511 und Laubach nach Erlenmoos umgeleitet.

Informationen zu Verkehrsbeschränkungen, Sperrungen und Umleitungen können im täglich aktualisierten Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de abgerufen werden.

Energetische Sanierung:

Die wichtigsten Gesetzesänderungen 2018

Worauf Hauseigentümer in diesem Jahr achten sollten
Energieberater helfen bei allen Neuregelungen zu Fördermitteln und Energieausweisen.

Auch in diesem Jahr müssen Hauseigentümer gesetzliche Änderungen beachten. So haben am 1. Juli 2018 die ersten Pflicht-Energieausweise für Altbauten ihre Gültigkeit verloren. Beim Umstieg auf erneuerbare Energien gelten bereits seit Jahresbeginn neue Regelungen: Wer staatliche Fördermittel für seine Ökoheizung in Anspruch nehmen will, muss die Antragstellung noch vor Erwerb der Heizung abwickeln. Die Förderhöhe bleibt gleich. Bei der Förderung von Solarstromspeichern gibt es dagegen seit Januar weniger Zuschuss. Darauf weist Zukunft Altbau hin, das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm. „Gerade bei der Förderung lohnt es sich, Bescheid zu wissen“, sagt Frank Hettler von Zukunft Altbau. „So sparen Haus-



eigentümer bares Geld.“ Detaillierte Auskunft zu allen Änderungen geben Gebäudeenergieberater vor Ort.

Neutrale Informationen gibt es auch kostenfrei über das Beratungstelefon von Zukunft Altbau unter 08000 12 33 33 oder unter www.zukunftaltbau.de

Nicht sanierte Wohnhäuser verbrauchen hierzulande im Schnitt 150 bis 250 Kilowattstunden Endenergie pro Quadratmeter und Jahr. Das ist nicht nur klimaschädlich und kostet Hauseigentümer viel Geld. Undichte Fenster und kalte Wände vermindern außerdem den Wohnkomfort. Bei der Wahl der richtigen Sanierungsmöglichkeiten für das eigene Gebäude helfen qualifizierte Energieberater. Sie wissen auch, welche Neuerungen rund um den energetischen Zustand von Gebäuden es zu beachten gilt. Neuregelungen zu Förderanträgen

Wollen Eigentümer die Wärmeversorgung ihres Gebäudes auf erneuerbare Energien umstellen, können sie auch in diesem Jahr Förderzuschüsse des Bundes erhalten. Bei der Antragstellung für Ökoheizungen gilt allerdings seit diesem Jahr eine neue Frist. So müssen Hauseigentümer bereits vor dem Kauf ihrer Erneuerbaren-Energien-Heizung den Förderantrag beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) einreichen. Bisher reichte es aus, die Fördermittel innerhalb von neun Monaten nach dem Kauf der neuen Heizung zu beantragen. Dr. Klaus Keßler von der KliBA Klimaschutz- und Energie-Beratungsgesellschaft Heidelberg-Rhein-Neckar-Kreis rät deshalb Interessenten von Pelletheizungen, Solarthermieanlagen oder Wärmepumpen dazu, sich bereits vor dem Kauf mit dem Förderantrag zu befassen. „Die BAFA-Anträge zu stellen, lohnt sich in jedem Fall. Die Höhe der Fördergelder hat sich nicht geändert“, so Keßler.

Finanzielle Fördermittel vom Bund gibt es auch beim Kauf von Solarstromspeichern. Eigentümer kleinerer und mittlerer Solaranlagen können beim Erwerb eines entsprechenden Stromspeichers die zinsverbilligten Kredite der staatlichen KfW Bankengruppe in Anspruch nehmen. Das Förderprogramm läuft jedoch Ende des Jahres aus. Bis dahin können Privatpersonen und Unternehmen den Kredit mit einem zehnpromzentigen Tilgungszuschuss beantragen. Der Zuschuss sank um drei Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Interessierte sollten sich bei der Antragstellung beeilen. Nach Angaben des Bundeswirtschaftsministeriums ist die Nachfrage meist hoch, die Fördermittel jedoch begrenzt. Alternativ gibt es Förderprogramme der Länder (siehe Infokasten).

Erste Pflicht-Energieausweise laufen ab

2018 ist auch das Jahr, in dem die ersten Pflicht-Energieausweise ihre Gültigkeit verloren haben. Hauseigentümer sollten daher prüfen, ob sie noch in diesem Jahr einen neuen Ausweis beantragen müssen. Betroffen sind alle vor 1966 gebauten Häuser, die neu vermietet, verkauft oder verpachtet werden. Sie benötigen seit Juli 2008 einen Energieausweis mit zehnjähriger Laufzeit. Seit 1. Juli 2018 müssen die ersten obligatorischen Ausweise also erneuert werden. Für Hauseigentümer, die ihre Immobilie selbst nutzen, sind die Ausweise nicht verpflichtend. Steht jedoch ein Nutzerwechsel bevor, muss neuen Miet- oder Kaufinteressenten bereits bei der Besichtigung ein Energieausweis vorgelegt werden. Energieausweise für Gebäude, die nach 1966 errichtet wurden, verfallen ab nächstem Jahr Schritt für Schritt. „Wann und wo ein neuer Ausweis beantragt werden muss, beantworten qualifizierte Energieberater“, sagt Frank Hettler von Zukunft Altbau. „Sie beraten Hauseigentümer auch bei der Wahl des richtigen Ausweises und klären über noch kommende Änderungen auf“.

Sana Kliniken Landkreis Biberach

Schlaganfall-Selbsthilfegruppe Biberach

Monatliches Treffen im Sana Klinikum Biberach

Die Selbsthilfegruppe für Schlaganfallbetroffene e.V. Biberach rund um Cornelia Mayer und Gerd Seifried informiert Schlaganfallpatienten und ihre Angehörigen zu wichtigen Fragestellungen, bietet einen Ort des Austauschs und der Begegnung, zeigt Perspektiven und Lösungswege auf und ist somit eine wichtige Anlaufstelle für Betroffene. Fragen wie „Wie verändert sich mein Leben?“, „Kann es noch einmal passieren?“ oder „Was kann mit einer Reha erreicht werden?“ werden thematisiert und besprochen. Zum nächsten Treffen am Montag, den 16. Juli 2018 sind

Betroffene, Angehörige und Interessierte herzlich eingeladen. Die Gruppe trifft sich um 16.00 Uhr im Besprechungsraum „Bibliothek“ im Erdgeschoss des Sana Klinikums Biberach. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen erhalten Sie online unter www.shg-schlaganfall.com sowie telefonisch unter Tel. 07392 2369.

Sana legt Grundstein für neues Zentralkrankenhaus

Großbauprojekt am Biberacher Hauderboschen geht in die nächste Phase

Rund vier Monate ist es her, seit der Spatenstich am 1. März den Beginn der Baumaßnahmen auf dem künftigen Gesundheitscampus am Hauderboschen eingeläutet hat. Mit der Grundsteinlegung am Mittwoch, den 4. Juli ging der Bau des neuen Biberacher Zentralkrankenhauses nun in die nächste Phase über. Die Sana Kliniken des Landkreises Biberach begingen den Festakt auf dem Baugrundstück gemeinsam mit Vertretern des Landkreises, der Stadt Biberach sowie den Bauverantwortlichen und rund 100 geladenen Gästen.

Seit dem Spatenstich am 1. März dieses Jahres ist viel passiert auf dem Baugrundstück am Hauderboschen. Die Aushubarbeiten sowie die Baustelleneinrichtung verliefen planmäßig, drei Krane der neusten Technik mit einer Ausladung von bis zu 60 Metern und einer Hakenhöhe von bis zu 54 Metern stehen zwischenzeitlich – der vierte wird voraussichtlich Ende Juli gestellt – und die Arbeiten am Fundament sind in vollem Gange. Die Baugrube ist gewachsen und hat über die Monate Gestalt angenommen. Mit der feierlichen Grundsteinlegung am Mittwoch, den 4. Juli, wurde nun die nächste Bauphase eingeläutet. Der Rohbau wird in den nächsten Monaten Stein um Stein entstehen – die symbolischen ersten Steine wurden im Rahmen der Grundsteinlegung gemeinschaftlich gelegt und vermauert. Nach der Begrüßung durch Geschäftsführerin Beate Jörißen sowie Grußworten von Landrat Dr. Heiko Schmid, dem Aufsichtsratsvorsitzenden Jan Stanslawski und VAMED-Geschäftsführer Gert Glawar wurde zunächst eine Zeitkapsel mit traditionellen Gegenständen befüllt, die den nachfolgenden Generationen einen Einblick in das Bauprojekt vermitteln und einige zeitgeschichtliche Spuren hinterlassen sollen. Nach der anschließenden Segnung durch die Klinikseelsorger Johannes Walter und Albrecht Schmieg wurde die Kapsel gemeinschaftlich vermauert und dem Bauvorhaben abschließend durch die obligatorischen Hammerschläge weiterhin Glück und Erfolg mit auf den Weg gegeben.

Für Bauherrin Beate Jörißen eine besondere Zeremonie, deren Bedeutung weit über den eigentlichen Baubeginn hinausgeht, den sie markiert: „Sinnbildlich veranschaulichen diese Steine vielmehr ein solides Fundament für neue medizinische Maßstäbe, die wir für den Landkreis Biberach setzen werden. Für unsere Patientinnen und Patienten und nicht zuletzt für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die das eigentliche Fundament darstellen, auf das wir tagtäglich bauen“, so die Geschäftsführerin in ihrer Begrüßungsansprache. Ein solches Großprojekt kann dabei nur gemeinschaftlich mit einer Vielzahl an internen und externen Wegbegleitern zum Erfolg gebracht werden. Der reibungslose und partnerschaftliche Ablauf ist dabei keine Selbstverständlichkeit. „Mein aufrichtiger Dank gilt daher auch heute denjenigen, die mit uns den bisherigen Weg voller kleiner und großer Meilensteine geebnet haben und die mit uns den Weg auch weiterhin bis zur planmäßigen Inbetriebnahme des neuen Klinikums Mitte 2020 gehen werden.“

„In Biberach entsteht aktuell einer der bedeutendsten Krankenhausbauten der Sana Kliniken“, so Aufsichtsratsvorsitzender Jan Stanslawski. „Mit der heutigen Grundsteinlegung wird das neue Zentralkrankenhaus für den Landkreis Biberach nun gegenständlich. Ich freue mich, gemeinsam mit unseren Patienten und Mitarbeitern, auf ein Krankenhaus der kurzen Wege und der vernetzten Strukturen, auf innovative Konzepte sowie auf maximalen Komfort und attraktive Arbeitsbedingungen. Gemeinsam werden wir das Klinikum nach Fertigstellung mit medizinischer, pflegerischer sowie therapeutischer Kompetenz und Fürsorge betreiben.“

Auch Landrat Dr. Heiko Schmid geht in seinem Grußwort auf die Bedeutung des Bauprojektes ein: „Auf dem neuen Gesundheitscampus entsteht wirklich etwas Großes. Insofern ist es ein guter



Tag für die Stadt Biberach, ein sehr guter Tag für die Menschen im Landkreis Biberach und für die Sana, die in diesem neuen Krankenhaus die modernste medizinische Versorgung anbieten wird. Dem Bauverlauf wünsche ich weiterhin alles Gute und vor allen Dingen Unfallfreiheit.“

„Mit der Grundsteinlegung macht die Sana Klinik einen weiteren wichtigen Schritt hin zu einer modernen und erstklassigen Klinik“, so Oberbürgermeister Norbert Zeidler. „Als Stadt Biberach freuen wir uns außerordentlich, dass der Bau wie geplant voranschreitet und unsere Bürgerinnen und Bürger schon bald in hervorragender klinischer Infrastruktur versorgt werden können. Den weiteren Bauverlauf werden wir wie bisher unterstützend begleiten.“

„Auf die Grundsteinlegung für das neue Zentralkrankenhaus in Biberach haben wir uns besonders gefreut, weil wir mit allen Projektbeteiligten intensiv und partnerschaftlich auf diesen Meilenstein hingearbeitet haben“, sagt VAMED-Geschäftsführer Gert Glawar. „Wir werden auch weiterhin unsere jahrzehntelange Erfahrung in der Planung und Errichtung von rund 850 Gesundheitseinrichtungen auf fünf Kontinenten einbringen, um den Neubau zügig zum vereinbarten Termin und in hoher Qualität fertigzustellen. Unser Anspruch ist ein modernes Krankenhaus für Biberach, das den Patienten den Aufenthalt so angenehm wie möglich macht und den Ärzten sowie Pflegekräften ein hochprofessionelles Arbeitsumfeld bietet.“

FSME-Saison 2018

Bereits 109 Erkrankungen in Baden-Württemberg Das Landesgesundheitsamt rät, besonders im Urlaub auf den Zeckenschutz zu achten

Seit Beginn der FSME (Frühsommermeningoenzephalitis)-Saison sind 109 Menschen in Baden-Württemberg an FSME erkrankt, mit steigender Tendenz. Das ist ein Viertel mehr als zur Jahresmitte 2017 (88 Erkrankte). Besonders betroffen sind die Kreise Ravensburg (13 Fälle), Calw (10 Fälle) und der Ortenaukreis (15 Fälle). Bei 21 Erkrankten kam es zu schweren Gehirnentzündungen, wie Enzephalitis und Myelitis. Zecken sind jetzt besonders aktiv. Das Landesgesundheitsamt rät zur Vorsorge durch schützende Bekleidung, die keine Zecken an die Haut lässt und zur Impfung gegen FSME.

Wenn Zecken nicht bis auf die Haut vordringen, kann einer Infektion vorgebeugt werden. Wer im Wald oder im hohen Gras unterwegs ist, muss deshalb besonders auf Zeckenschutz achten. Dazu gehören feste Schuhe, Socken und lange Hosen. Wanderer wählen für das Picknick besser einen Platz, der nicht im hohen Gras liegt. FSME kann auch über die Rohmilch infizierter Tiere übertragen werden. Deshalb ist von deren Verzehr abzuraten. Wer sich beruflich oder in der Freizeit viel im Freien aufhält, sollte mit seiner Ärztin bzw. seinem Arzt über eine FSME-Impfung sprechen.

Neutrale Beratung rund um die Gebäudesanierung Zukunft Altbau mit Sanierung(s)Mobil vom 18. bis 29. Juli auf der Landesgartenschau Lahr

Ausstellungen informieren Besucher über Wohn- und Energietipps. Energieexperten aus der Region sind vor Ort.

Die Landesgartenschau Baden-Württemberg in Lahr findet noch bis zum 14. Oktober 2018 statt. Im Bürgerpark können sich Besucher neben Blumen und Pflanzen auch über Umwelt- und Energiethemen informieren. Zukunft Altbau, das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm rund um die energetische Sanierung, ist dort vom 18. bis 29. Juli mit dem Sanierung(s)Mobil präsent. Das Programm bietet Energiespartipps für Gebäudeeigentümer sowie kostenlose, firmenneutrale Erstberatungen an. Die Eigentümer erhalten so erste Anregungen, welche Optimierungspotenziale das eigene Haus tatsächlich birgt. Jeden Tag stehen von 10 bis 17 Uhr ein bis drei Gebäudeenergieberater aus der Region als kompetente Ansprechpartner zur Verfügung. Die Ortenauer Energieagentur ist Kooperationspartner vor Ort.

Der Auftritt von Zukunft Altbau findet in der neu gebauten Halle am „Treffpunkt Baden-Württemberg“ statt. Der Treffpunkt ist die offizielle Vertretung der Landesregierung auf Gartenschauen im Südwesten. Unter dem Motto „Altbauten neu erblühen lassen:

Kompetente Tipps gibt's am Sanierung(s)Mobil“ beginnt Zukunft Altbau die Ausstellung am 18. Juli.

Architektenkammer, e-mobil BW und Landesamt für Denkmalpflege auch präsent

Auch die Architektenkammer Baden-Württemberg, e-mobil BW und das Landesamt für Denkmalpflege Baden-Württemberg werden präsent sein. Die Architektenkammer Baden-Württemberg präsentiert die Ausstellung „zeitgemäß. Wohnen in Baden-Württemberg“, das Landesamt für Denkmalpflege widmet sich ganz dem Thema „Denkmalpflege und erneuerbare Energien“. Der Partner e-mobil BW präsentiert die Ausstellung „Transformation der Automobilwirtschaft und neue Antriebstechnologien“.

Energetisch sanieren: Tipps von Zukunft Altbau

Da die warme Jahreszeit wieder bevorsteht, spielt der sommerliche Hitzeschutz eine wichtige Rolle. Eine Dämmung der Außenwände und des Dachs, Wärmeschutzverglasungen und Verschattung der Fenster schützen vor Überhitzung der Innenräume. Gleichzeitig profitieren die Bewohner von der Dämmung auch im Winter: dann bleiben die Räume behaglich warm.

„Zu einer energieeffizienten energetischen Sanierung gehört zunächst eine qualifizierte Energieberatung“, erklärt Frank Hettler von Zukunft Altbau. „Berater analysieren den Zustand des Gebäudes, entwickeln Maßnahmen und Sanierungsfahrpläne und zeigen Finanzierungsmöglichkeiten auf. Daher bieten wir auf der Gartenschau in Lahr die Möglichkeit, mit Gebäudeenergieberatern direkt und unkompliziert ins Gespräch zu kommen.“

Neutrale Informationen zur Sanierung von Wohngebäuden gibt es auch über das kostenfreie Beratungstelefon von Zukunft Altbau unter 08000 12 33 33 oder unter www.zukunftaltbau.de.

Federseemuseum Bad Buchau

Das Federseemuseum bietet für diese Saison eine neue Veranstaltungsreihe an. Dabei steht am „Thementag“ ein Aspekt aus der Dauerausstellung im Fokus. Das „Spotlight“ richtet sich auf einzigartige Originalfunde und faszinierende Details zu 15.000 Jahre Leben am Federsee an Ort und Stelle.

Am Sonntag, den 15. Juli 2018 ist das Thema „Kult in der Bronzezeit“ und am 22. Juli „Fischfang“ jeweils von 12 bis 17 Uhr facettenreich aufbereitet.

Hier ein Programmauszug

So, 15.07. 12 - 17 Uhr

Thementag Kult in der Bronzezeit - Götter, Glaube und Gelehrte

Heilige Gefäße, Mondidole aus Ton, Stempel mit Sonnen- und Rad-symbolen, Schmuck mit Figurinen und Amulettanhängern zählen zum reichen Fundgut der Federseeregion und gehören zweifelsfrei in den kultischen Kontext der späten Bronzezeit. Im Gewand einer bronzezeitlichen Priesterin möchte Rosemarie Stadler im Federseemuseum derartige Kultgegenstände zum Sprechen bringen.

Vorschau

So, 22.07. 9 - 12 Uhr

Archäologie & Natur

3-stündiger Entdeckungsspaziergang auf den Spuren der frühen Siedler mit fachkundiger Führung durch das Naturschutzgebiet Südliches Federseeried. Treffpunkt: Bad Buchau, Zugang C zum archäologischen Moorlehrpfad. (Kosten: 8,- €/Person) Anmeldung generell über VHS Aulendorf und im Federseemuseum.

So, 22.07. 12 - 17 Uhr

Thementag Fischfang

Der Artenreichtum an Fischen, Wasservögeln und -pflanzen war für die damaligen Menschen ein ganz wesentlicher Beweggrund, sich am Federsee niederzulassen. So spielte seit jeher der Fischfang in der Versorgung der Dörfer eine ganz wesentliche Rolle; mit den überlieferten Fischfanggeräten – Netzen, Reusen, Harpunen und Angelhaken – ließen sich alle Fischarten gezielt bejagen. So, 29.07. 13.30 - 16.30 Uhr

ArchäoForscherWerkstatt

Ausbuddeln, Entdecken, Kombinieren oder Rätsel lösen wie „richtige“ Archäologen - Vom Ausgraben übers Bestimmen von Pflanzenresten bis zum Zusammensetzen von Gefäßen ist alles dabei. Ein familiengerechtes Mitmachangebot zur modernen archäologischen Forschung (für Kinder ab 6 Jahren).



Weitere Infos: Federseemuseum Bad Buchau, Zweigmuseum des Archäologischen Landesmuseums Baden-Württemberg, tägl. von 10 bis 18 Uhr geöffnet, Tel. 07582/8350, www.federseemuseum.de

Umweltstaatssekretär Dr. Andre Baumann besucht am 16.07.2018 den Wahlkreis Wangen

Auf Einladung der Landtagsabgeordneten Petra Krebs (Grüne) besucht Umweltstaatssekretär Dr. Andre Baumann am Montag, 16. Juli 2018 den Wahlkreis Wangen.

Von 16.30 bis ca. 18.00 Uhr werden der Umweltstaatssekretär und Petra Krebs am Argenseeried und bei der Grünbrücke bei Gebrazhofen sein und sich über die Maßnahmen zur Biotopvernetzung durch die Grünbrücke über die A96 und das Argenseeried mit Beweidungsprojekt informieren.

Treffpunkt hierzu ist um 16.30 Uhr an der Enzlesmühle 33 bei Leutkirch – Gebrazhofen.

Ab 20.00 Uhr findet eine Abendveranstaltung im Portugiesischen Zentrum für Kultur und Sport in Wangen in der Morfstr. 18 statt. Umweltstaatssekretär Dr. Baumann wird an dem Abend unter dem Titel „Insektensterben – was nun?“ anhand einer PowerPoint-Präsentation auf die Gründe und Auswirkungen des Insektensterbens eingehen und die Maßnahmen des „Sonderprogramms zur Stärkung der biologischen Vielfalt“ mit einem Finanzvolumen von 36 Millionen Euro in den Jahren 2018 und 2019 vorstellen. Im Anschluss an seinen Impuls wird noch ausreichend Zeit zur Diskussion sein.

Angaben zur Person Dr. Andre Baumann:

Dr. Andre Baumann ist seit Mai 2016 Staatssekretär im Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft des Landes Baden-Württemberg. Er hat an der Universität Marburg Biologie mit den Schwerpunkten Naturschutz und Ökologie studiert. An der Universität Regensburg wurde er promoviert. Von 2007 bis 2016 war er hauptamtlicher Landesvorsitzender des NABU Baden-Württemberg, dem mitgliederstärksten Umweltverband Baden-Württembergs. Von 2005 bis 2007 war Dr. Andre Baumann stellvertretender Leiter des Instituts für Agrarökologie und Biodiversität (IFAB) in Mannheim. Zudem war er Lehrbeauftragter für Naturschutz an verschiedenen Hochschulen.

Alle Interessierten sind herzlich zu diesen Veranstaltungen eingeladen.

Für Fragen steht Ihnen das Wahlkreisbüro in Wangen unter 07522-9309440 oder petra.krebs.wk@gruene.landtag-bw.de zur Verfügung.

www.petrakrebs.de

DIE AGENTUR FÜR ARBEIT INFORMIERT

Geänderte Öffnungszeiten am Schwörmontag

Agentur für Arbeit, Jobcenter und Berufsinformationszentrum schließen früher

Am Schwörmontag, den 23. Juli, schließen

- die Agentur für Arbeit Ulm um 10.30 Uhr,
- das Jobcenter Ulm in der Schwambergerstraße um 10.30 Uhr und
- das Jobcenter Alb-Donau mit Sitz in der Ulmer Wilhelmstraße um 11 Uhr.

Auch das Berufsinformationszentrum in der Ulmer Wichernstraße ist an diesem Tag ab 10.30 Uhr geschlossen.

Antragstellern entstehen keine rechtlichen Nachteile, wenn sie sich am darauffolgenden Tag an die Agentur oder an die Jobcenter wenden.

Das Service-Center der Agentur für Arbeit ist jedoch wie immer werktags von 8 bis 18 Uhr unter der kostenfreien Service-Rufnummer 0800 4 5555 00 telefonisch zu erreichen.



Denken Sie besonders im

Sommer

daran, genügend zu

trinken!

IMMOBILIENMARKT

3-Zi.-Maisonette-Wohnung in Aitrach ab 01.09.18 zu mieten

750,- kalt 150,- NK inkl. TG-Stellplatz, EBK, Balkon, Keller.
E-Mail maisonette1@gmx.de

MIETGESUCHE

EG Wohnung im Illertal auf Dauer gesucht

500€ Provision demjenigen, der mir eine ca. 90m² Wohnung vermittelt. Wenn möglich mit Garage und Keller. Keine HT
☎ 0174/9243068

ÄRZTE

Hausarztpraxis

Frau Dr. Uta-Maria Waldmann

Klosterstraße 14, Rot a. d. Rot, Tel. 08395 - 1558

Die Praxis ist vom
27.07.18 bis 17.08.2018
wegen Urlaub geschlossen.

GESUNDHEIT

Physiotherapeutin / Krankengymnastin



Ute Eckhardt

Hauptstraße 68/70

88450 Berkheim

Telefon 0 83 95 - 9 52 16

- | | |
|---|--------------------------------------|
| • Manuelle Therapie | • Krankengymnastik |
| • Manuelle Lymphdrainage | • Massage |
| • KG-ZNS für Erw. bei neurologischen Erkrankungen | • Methode Dorn |
| • KG-Gerät / Sportphysiotherapie | • Fango - Heißluft - Kältebehandlung |
| • Behandlung von Kiefergelenksstörungen | • Elektrotherapie |
| | • Hausbesuche |

**NOTRUFEN – BEREITSCHAFTSDIENSTE –
WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN**

Feuerwehr	
Rettungsdienst	112
Notarzt	
Polizei	110
Krankentransporte	19222

Gemeinde Tannheim
- Bürgermeisteramt 922 - 0
Fax 7618

Wochenend-Notrufnummer Bauhof 0152 24018268
E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de
Homepage: www.gemeinde-tannheim.de

Polizeiposten Ochsenhausen (07352) 202050
Polizeirevier Biberach (07351) 447-0

Deutsches Rotes Kreuz Biberach (07351) 1570-0

Ökumenische Sozialstation
Rottum-Rot-Iller e.V.
Außenstelle Rot an der Rot 9363411

Nachbarschaftshilfe Tannheim 2661

Wohnberatung im Alter und bei
Behinderung für den Landkreis
Biberach, Caritas Biberach (07351) 5005-130
(07351) 5005-132

MR Soziale Dienste gGmbH
Haushaltshilfe und Familienpflege
im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So) (07351) 18826-20
Fax (07351) 18826-30

Klinikum Memmingen (08331) 70-0
Sana-Klinikum Biberach (07351) 55-0

Kath. Pfarramt
für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim,
Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit
Rot-Iller **siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil**
Evangelisches Pfarramt Aitrach (07565) 5409

Telefonseelsorge
Oberschwaben-Allgäu
kostenfrei - rund um die Uhr
oder (0800) 1110111
(0800) 1110222

Kindergarten Tannheim 448

Grundschule Tannheim 2368
Hauptschule Rot an der Rot 921-0
Montessori-Schule Illertal 911288

Kläranlage Tannheim 809

Landratsamt Biberach (07351) 52-0

Netze BW GmbH, Region Oberschwaben (07351) 53-0
- Hotline für Stromstörung - Störungsnr. (0800) 3629-477

Rathaus-Dienstzeiten:

montags 8.00 - 12.00 Uhr/13.30 - 18.00 Uhr
dienstags - freitags 8.00 - 12.00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 13.30 - 16.30 Uhr
Mittwoch und Samstag: 12.00 - 13.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

14./15. Juli 2018

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Pflegebereich Rot an der Rot
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411
- Alten- und Krankenpflege - 24-Stunden-Rufbereitschaft -
Tel. (07352) 92300
- Haus- und Familienpflege, Tel. (07352) 923033
- Betreuungsgruppe Silberperlen
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (07352) 923017

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst Rufnr. **116117**
Kinderärztlicher Notfalldienst: Rufnr. **01801 929343**
Augenärztlicher Notfalldienst: Rufnr. **01801 929350**

Notfallsprechstunden

Allgemeiner Notfalldienst: Kreisklinik Biberach, Ziegelhaus-
straße 50, Biberach,
Sa., Sonn- und Feiertag, 8.00 - 22.00 Uhr, ohne Voranmeldung.
Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:
Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfallaufnahme Univer-
sitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstr. 24, Ulm
Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr
Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt

Zu erfragen unter Tel. (01805) 911610 für den Landkreis Bibe-
rach (Festnetzpreis 14 ct/Min.; Mobilfunkpreise max. 42ct/
Minute; Bandansage)

Apotheken**Samstag, 14. Juli 2018 (ab 08.30 Uhr)**

Gabler-Apotheke Ochsenhausen, Joseph-Gabler-Str. 2,
Tel. (07352) 8411

Sonntag, 15. Juli 2018 (ab 08.30 Uhr)

Apotheke im Ärztehaus Biberach, Zeppelinring 7,
Tel. (07351) 1800018

Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

**Apothekennotdienst in Memmingen/
Rot a.d. Rot/Kirchdorf/Erolzheim/Aitrach:****Samstag, 14. Juli 2018 (ab 08.30 Uhr)**

Kloster-Apotheke Rot an der Rot, Obere Str. 11,
Tel. (08395) 93010
Marien-Apotheke Memmingen, Augsburgstr. 13,
Tel. (08331) 2661

Sonntag, 15. Juli 2018 (ab 08.30 Uhr)

Apotheke Kirchdorf, Hochhausstr. 3, Tel. (07354) 1212
Ludwigs-Apotheke Memmingen, Machnigstr. 4,
Tel. (08331) 63062

Hausärztin

Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Tierärzte

Dr. Gauchel Tel. 2644
Dr. Storch Tel. 93343

Nächste Abfuhrtermine

Müllabfuhr: Freitag, 20. Juli 2018
Papiertonne: Dienstag, 17. Juli 2018
Gelber Sack: Mittwoch, 18. Juli 2018

Grüngutannahme

März - November, jeweils mittwochs, 14.30 - 17.30 Uhr
und samstags, 9.30 - 12.30 Uhr
Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee

GESCHÄFTSANZEIGEN

PHOTO-PORST



**Passfotos
Bewerbungsbilder**

Ohne Terminvereinbarung
preiswert und sofort zum
mitnehmen.

www.photo-porst-memmingen.de

Marktplatz 12, 87700 Memmingen, Tel.: 08331/9748870

Trunke Berkheim

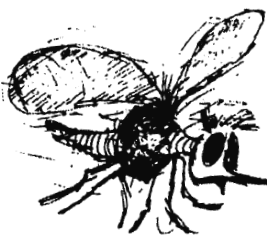
Schrott- & Metallhandel
Container-Dienst Restmüll
privat und gewerblich

Telefon 08395 911188
Mobil 0160 8018391



100 Jahre
Tradition & Qualität

Brühlstraße 24, 88416 Ochsenhausen
Telefon 07352/91016 • Telefax 07352/91017
www.oelmaier-design-in-stein.de
info@oelmaier-design-in-stein.de



Fliegen- und
Schnakengitter
liefert und montiert:

Friedbert Blersch e.K.
Carl-Benz-Str. 15 • 88471 Laupheim-Obersulmtingen
Telefon (07392) 9660-0 • Fax (07392) 966029
www.blersch-insektenschutz.de
E-Mail: Info@blersch-insektenschutz.de

Denken Sie schon jetzt daran
wie eine Schnake stechen kann!
gut und günstig
Sie schon stechen kann!

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!



ITALIENISCHE WEINE

JOHANNA KATHEININGER

Sommerangebot

herrliche Sommerweine, frische, duftige Rosati
feinperlige Prosecci

Langgasse 48 • 88453 Erolzheim • Telefon 07354/7401

Exklusive
Fonds-Zeichnungsphase
01.07. – 31.08.2018
Jetzt zugreifen!

**Eine gute
Auslese ...**



www.ksk-bc.de

... die neuen Fonds
der Kreissparkasse
Biberach.

Lassen Sie sich jetzt
beraten. Gemeinsam
finden wir die für Sie
passende Anlagelösung.

Wenn's um Geld geht



Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass diese Werbemitteilung keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Fondsteilen darstellt. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Investmentfonds sind die jeweiligen wesentlichen Anlegerinformationen sowie die Verkaufsprospekte, die auch die allein maßgeblichen Anlagebedingungen enthalten, und die Halbjahres- und Jahresberichte, die Sie in deutscher Sprache kostenlos bei der Kreissparkasse Biberach, Zepplingring 27-29, 88400 Biberach oder von der DekaBank Deutsche Girozentrale, 60625 Frankfurt und unter www.deka.de erhalten.

**Fahrschule
Maurer**

fahrschulemaurer@web.de
www.fahrschule-maurer.de



Tannheim, Bahnhofstr. 6
Tel.: 0 83 95 / 73 50
Legau, Nordweg 8a:
Tel.: 0 83 30 / 91 29 77
Tel.: 0 83 94 / 3 15

Ihr Vertriebspartner vor Ort!
**Massivholzhäuser in
einstofflicher Bauweise**

NUR-HOLZ
ROMBACH



Zimmerei

www.zimmereikappler.de

88459 Tannheim
Tannheimer Straße 20
Telefon 08395/7694
Mobil 0176/23610157

Neu: Kranvermietung!
Manitou, Hubhöhe bis 25 m,
Tragkraft 4t, Kranwinde 3t,
vielseitig einsetzbar

Wir sind Ihr kompetenter Partner für Zimmerarbeiten aller Art!